

Baugeld bleibt historisch günstig - auch mit dem Start ins neue Jahr!

Leicht sinkendes Zinsniveau für Darlehen mit einer 10-jährigen Zinsbindung



Die Zinsen für eine Baufinanzierung bewegen sich auch in dieser Woche auf einem historischen Tiefstand. So sind die Konditionen für Darlehen mit einer 10-jährigen Zinsbindung nochmals um 0,04 Prozentpunkte gefallen. Ein guter Zeitpunkt also für zukünftige Bauherren sich die günstigen Zinsen möglichst lang festschreiben zu lassen. Einen leichten Anstieg verzeichnen hingegen Darlehen mit einer Zinsbindung von fünf Jahren. Sie sind im Vergleich zur vorherigen Woche um 0,04 Prozent gestiegen.

Als Folge der weltweiten Finanzkrise fielen im Jahr 2010 die Bauzinsen auf einen historischen Tiefstand. Kredite zur Baufinanzierung wurden einmalig günstig. Viele Bauherren und Immobilienkäufer wollten daraufhin ihren Traum vom eigenen Haus möglichst schnell verwirklichen. Auch der niedrige Leitzins begünstigte die Eigenheim-Euphorie: Denn um einen Zusammenbruch der Geldmärkte infolge der Krise zu verhindern, hatte ihn die Europäische Zentralbank (EZB) im Mai 2009 auf ein Prozent gesenkt. Nach dem wirtschaftlichen Aufschwung wurde der Leitzins im April 2011 auf 1,25 Prozent und im Juli 2011 auf 1,5 Prozent angehoben. Jedoch nicht von Dauer. So senkte Mario Draghi in seiner ersten Sitzung als Präsident der Europäischen Zentralbank den Leitzins im November 2011 um 0,25 Prozent und im Dezember 2011 nochmals auf 1,0 Prozent.

Für Immobilieninteressenten ist das aktuelle Zinsniveau von großer Bedeutung. Denn bereits kleine Zinsunterschiede bei den Anbietern haben große Auswirkungen auf den langfristigen Verlauf Ihrer Baufinanzierung.

Quelle: Immobilienscout24.de